



12/20
—
02/21





Jahreslosung 2021

Seid barmherzig...

Eigentlich sind wir das doch. Mitleid, Hilfsbereitschaft und Solidarität sind Bestandteil unserer Existenz als fühlende Wesen. Bei Spendenaufrufen für Diakonie und Caritas, als Zuschauer von Spendengalas im Fernsehen und anderen sind wir durchaus zugänglich und beteiligen uns. Auch die regelmäßigen Werbebriefe für verschiedene Hilfsprojekte machen uns nachdenklich. Nicht alles ist seriös, doch viele helfende Organisationen haben eine Berechtigung, sind bei den Menschen in Notlagen und lindern manches Leid. Es ist wichtig, sie zu unterstützen.

Doch sind diese Beiträge „barmherzig“? Ist das Herz dabei, oder erleichtern wir unser Gewissen mit einer Spende? Barmherzigkeit ist mehr als materielle Gabe. Persönliche Zuwendung, Liebe für den leidenden Menschen ist genauso wichtig. Es sind nicht die großen, spektakulären Aktionen, sondern die kleinen Gesten der Anteilnahme, die wirklich helfen – ein liebes Wort, ein Telefongespräch, ein handgeschriebener Brief. Was ist wohl einfacher: einen Geldschein in die Sammelbüchse zu stecken oder eine Stunde Zeit mit einem einsamen Menschen zu verbringen? Barmherzigkeit ist so einfach – und doch so schwer!

Haben wir nicht das Wesentliche vergessen? „...wie euer Vater barmherzig ist“! Der Mensch ist Gottes Geschöpf. Gott

„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.“

Lukas 6,36

ist unser Vater! Er kennt uns, er liebt uns. So, wie wir sind. Mit unseren guten Seiten und unseren Fehlern. Für uns ist er Mensch geworden. Kennt unser Dasein: Armut, Flucht, Anerkennung, Verrat, Misshandlung, Schmerzen, Tod – und Auferstehung. Für uns ist er am Kreuz gestorben. Er ist ein Gott der Gnade und Vergebung, der Liebe und Barmherzigkeit. Das unterscheidet ihn von all den uns umgebenden Gottheiten, Propheten und Ideologien, die Unterwerfung, Vergeltung und Rache fordern.

Weil unser Vater barmherzig ist, darum:

Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.

Dass 2021 ein Jahr voller Barmherzigkeit, ein Jahr der Barmherzigen werde, das wünscht sich und uns allen

Helmar Schwalbe





„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.“ – Lukas 6,36 (Foto:mruchter)

INHALT

Tauferinnerung	9
Meditatives Malen nach Psalmen	9
Kindergottesdienst Benrath	14
Krabbelgottesdienst	15
Seniorenadvent	19
Mit Leib & Seele	20
Promi-Dinner	21
Café 65+	21
BAM	21
15-Minuten-Adventsandacht	22
Passionsandachten	22
Heiligabend-Gottesdienste	23
Krippenspiel(e) in der Dankeskirche	24
Dankeschön-Abend	25
Reimpredigt	25
Weltgebetstag	30

Ständige Rubriken:

Andacht 2, Editorial 4, Bericht aus dem Presbyterium 5, Kinderklammer 6, Ein Kessel Buntes 7, 3-Fragen 8, Familienzentrum 10/11, Jugendarbeit 12/13, Gemeindefrühstück 15, Gottesdienstplan 16/17, Kirchenmusik 18, Kasualien 26/27, Treffpunkt Gemeinde 28/29, Gott und die Welt 31, Kontakt 32

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Gemeindebrief „Klammer“

Redaktionskreis im Auftrag des Presbyteriums. Mitglieder: Christoph Breer, Axel Ditteney-Botzen, Brigitte Heinrich, Jürgen Mayer, Hans Niemann, Markus Ruchter, Florian Specht.

An dieser Ausgabe wirkten weiterhin mit: Susanne Angermund, Marlies Dehn (Lektorat), Joachim Flören (Kasualien), Markus Fricke (Administration), Hans-Peter Postel (Lektorat), Silvia Hanraths, Bernhard Klinzing, Roswitha Munk, Iris Pütz, Nadine Ruchter, Jörg Schröder, Christel Schwalbe, Helmar Schwalbe, Konrad Truppel, Christine Wilkes, Gregor Weyer (Lektorat).

Kontakt: klammer@evdus.de

Druck: Gemeindebrief-Druckerei, Groß Oesingen.

Auflage: 4.900

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 12.01.2021



Editorial

Liebe Leser,

als ich mich daran setzte, das Editorial für diese Ausgabe der „Klammer“ zu schreiben, bin ich gerade vom BAM!-Gottesdienst nach Hause gekommen. Heute haben sich die neuen Konfirmanden mit ihrer Projektarbeit zu Umweltschutz und Klimagerechtigkeit der Gemeinde vorgestellt. Ich war begeistert davon, wie thematisch breit, reflektiert und alltags-tauglich sich die 12 Mädchen und Jungen unter der Leitung von Tine Wilkes mit den komplexen Zusammenhängen beschäftigt und uns „aktiviert“ haben, uns einzubringen! Es ist und bleibt Aufgabe von uns Christen, das Geschenk Gottes an die Menschen zu schützen und zu bewahren, statt unsere „Macht“ über die Schöpfung zu missbrauchen!

In diesem Gottesdienst hat sich auch der neue Leiter der Jugendarbeit in der Benrather Gemeinde, Konrad Truppel, vorgestellt, und wurde offiziell in sein Amt eingeführt. Wir hatten ihn bereits in der letzten Ausgabe des Gemeindebriefs kurz portraitiert. Die „Updates“ zur Jugendarbeit in Benrath und Hassels finden Sie auf den Seiten 12 und 13 dieses Hefts. Was unser Pfarrer Christoph

Breer und das BAM!-Team für den Winter 2020/21 planen, lesen Sie auf Seite 21.

„So sicher wie das Amen in der Kirche“ kommt auch dieses Jahr die Advents- und Weihnachtszeit. Die Beschränkungen, die die Corona-Pandemie nun mal mit sich bringen, werden uns nicht daran hindern, uns auf das Fest der Liebe (die sollte, meine ich, im Vordergrund stehen, nicht der Konsum) vorzubereiten. Zur Nächstenliebe gehört auch der Schutz der Gesundheit aller Besucher von Feiern, Andachten und Gottesdiensten. Wie wir das bewerkstelligen wollen, erklären wir auf den Seiten 19 und 22 bis 24.



(Foto: Axel Ditteney-Botzen)

Ich wünsche Ihnen im Namen des Redaktionsausschusses eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, Frieden und Gesundheit!

Viele Grüße

Ihr Axel Ditteney-Botzen

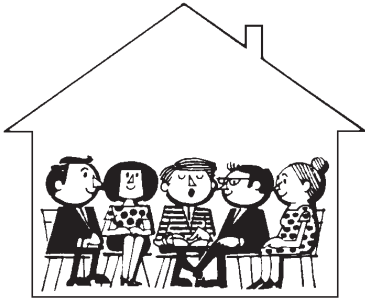


Warnung zu COVID-19

Aufgrund der Ausbreitung des Corona-Virus können Informationen zu Veranstaltungen unter Umständen veraltet sein. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite (www.evangelisch-benrath.de) oder vom Gemeindebüro (☎ 718 24 00).



Bericht aus dem Presbyterium



im Heizungskeller eingebaut worden. Für den Gasanschluss musste aber die Leitung zur Hasselsstraße gelegt werden. Daher mussten der Bürgersteig und ein Stück der Straße aufgerissen werden. Mittlerweile ist die Heizung in Betrieb.

Jürgen Mayer

Wegen der Corona-Pandemie entschloss sich das Presbyterium, die diesjährige Presbyterrüste nicht, wie gewohnt, auswärts zu verbringen, sondern die Rüste hier in unserer Gemeinde stattfinden zu lassen.

Daher traf man sich am 26. September 2020 im Arndt-Saal. Besprochen wurde die neue Vermietungsordnung für private Feiern und sonstige Veranstaltungen in den beiden Gemeindezentren. In Kürze wird das Vermietungsformular auf der Webseite einzusehen sein. Anschließend befasste sich das Presbyterium mit der Struktur der Installation neuer Angebote in der Gemeinde. Mit einem gemeinsamen Abendessen wurde die Rüste beendet.

Mittlerweile ist die neue Heizung in der Anbetungskirche eingebaut. Die alte Ölheizung, die bereits seit über zwanzig Jahren im Einsatz war, musste erneuert werden, da ein Brenner nicht mehr funktionierte und der Energieverbrauch viel zu hoch war. Nun sind zwei Gasbrenner

Anzeige

M. Czogalla
Börchemstrasse 14
40597 Düsseldorf

Mit Druck & Patronen!
Benrather
Büro + KopierService

Tel.: 0211 - 7185949 Fax: 0211 -7100703
mmczogalla@aol.com

DRUCKPATRONEN

XEROX Brother HP EPSON LEXMARK
Samsung Canon

Originale
No Name
Nachfüll-Service

KOPIEN

Farblaserkopien DIN A4 0,75 €
bis DIN A3
SW-Kopien ab 101 St. 0,08 €

Preis bei größerer Stückzahl nach Absprache

Wir machen auch:

Faxen • Stempel • Bindungen • Scan-Service
Laminieren bis DIN A 2 • Visitenkarten
Schreibarbeiten • Einladungen • Flyer -
Drucken von CD, Fotochip, USB-Stick • Textildruck
Tassen • Mouspads • Buttons -
Reinschauen Nachfragen!!

Mo.-Fr.: 09.30 - 13.30 14.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 13.00 Uhr



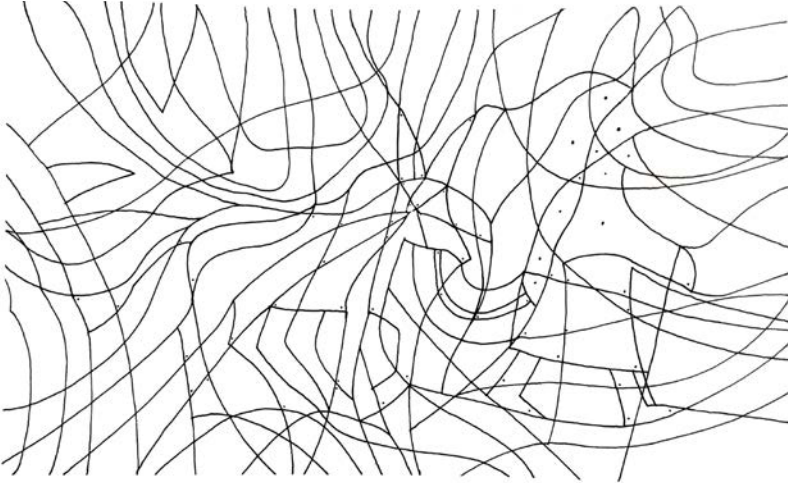
6



Kinder

klammer

Was ist auf dem Bild zu sehen? Male alle Felder aus, die einen Punkt haben, dann weißt Du es. Die Geschichte von Maria und Josefs Reise nach Bethlehem steht in Lukas 2,1-7.



Die Weisen fragen König Herodes, wo sie Jesus finden können. Aber Herodes will Jesus töten lassen. (Matthäus 2, 1-12)

Siebzehn Sterne haben sich im Bild versteckt. Siehst du sie?





Ein Kessel Buntes



EXIT-STRATEGIE... HIER UND DA LEICHTES UNVERSTÄNDNIS



DIE STILLE RÜCKKEHR ZUR NORMALITÄT



3 Fragen an Isabelle Angermund

1. Können Sie einige Worte zu Ihrer Person sagen?

Hallo, ich bin Isabelle, 20 Jahre alt und Studentin der Wirtschaftswissenschaften in Frankfurt. Ich spiele Klavier und singe gerne. Meine Lieblingsfarbe ist lila. Wenn ich ein Tier wäre, würde ich gerne ein Drache sein (wie Ohnezahn), weil sie fliegen können und weil mit Magie die Welt ein bisschen cooler wäre.

2. Wo sind Sie hier in der Gemeinde engagiert?

Ich helfe mit im Kindergottesdienst-Team, und hin und wieder singe ich im Chor. Früher bin ich selbst in den Kindergottesdienst gegangen, und es hat mir viel Spaß gemacht. Daher bin ich in der Oberstufe zum Kindergottesdienst-Team dazugestoßen. Seitdem konnte ich den Kindern viel beibringen, aber auch von ihnen lernen. Jetzt engagiere ich mich in der Gemeinde, wenn ich gerade mal wieder für längere Zeit in Benrath bin, da

ich seit meinem Abitur für mehrere Monate in England und in Den Haag gelebt habe. Es ist schön zu wissen, dass ich, egal wo ich bin, mit offenen Armen von der Gemeinde aufgenommen werde, wenn ich zurück in Benrath bin.



Isabelle Angermund

3. Wo sehen Sie Ihren Platz in der Gemeinde?

Ich bin in der Gemeinde Benrath getauft und konfirmiert worden und hier aufgewachsen. Für mich ist sie einfach ein Teil von Benrath, den ich mir nicht wegdenken kann. Und damit auch ein Teil von mir. Und das denke ich, ist auch mein Platz hier – ein Stück von mir in die Gemeinde zu tragen.

Jürgen Mayer

Anzeige

Glas + Fenster • Reparatur-Schnelldienst • Schleiferei • Spiegel

24 Stunden Notdienst
0800 - 3 45 54 64
www.glasalarm.de

glasfillinger

Worringer Str. 64, Tel. 02 11 - 66 20 28 | Friedhofstr. 9, Tel. 02 11 - 71 91 20



Tauferinnerung

Durch die Taufe werden wir ganz offiziell zu Christen, zu anerkannten Kindern unseres Gottes. Das soll uns Trost, Kraft und Mut im Leben geben und die Gewissheit, dass wir für immer und ewig unserem Gott und seiner Kirche gehören, denn die Taufe gilt nicht nur lebenslang, sondern bis in alle Ewigkeit.

Ob wir als Säuglinge, Klein-, Schul- oder Kita-Kinder, als Jugendliche, junge oder reife Erwachsene getauft wurden, macht dabei keinen Unterschied. Jede „Tauferinnerung“ ist daher immer auch ein Stück weit „Bewusstsein“ oder „Konfirmation“ (Bestätigung) der eigenen Taufe.

In den Familiengottesdiensten am 7. Februar feiern wir um 9.30 Uhr in der Anbetungskirche und um 11.00 Uhr in der Dankeskirche Tauferinnerungsgottesdienste. Alle Getauften sind zusammen mit Familie, Paten, Freunden und natürlich denen, die (noch) nicht getauft sind, eingeladen, an diesem Gottesdienst teilzunehmen und, wenn vorhanden, die eigene Taufkerze mitzubringen. Für alle anderen liegen kleine Taufkerzen bereit.

Bitte bringen Sie einen Stift mit, um ggf. Ihren Namen, Ihre Anschrift und Ihre Telefonnummer auf den nummerierten Platzkarten zu hinterlassen.

Florian Specht

Meditatives Malen nach Psalmen

Wer hat Lust, in Gemeinschaft zu malen? Alle sind eingeladen – Frauen und Männer, Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Familien und Alleinwohnende, Anfänger und Profis.

Andrea Breer gibt Ideen und Anregungen für alle, egal ob meditatives Colouring (Ausmalen) oder freies Malen.

**Samstag, 20. Februar 2021,
10 bis 13 Uhr.**

Materialien sind vorhanden, die Teilnehmer können aber auch eigene Materialien mitbringen.

**Bitte anmelden bei
abreer@gmx.net
oder anrufen
0211-69 50 53 24**





Familienzentrum Benrath

(Foto: Iris Pütz)



Unser Familienzentrum ist für Sie da – besonders in dieser Zeit

Die Corona-Krise stellt zurzeit alles auf den Kopf, und gerade für Familien mit Kindern stellen sich ganz neue Herausforderungen. Deshalb hat unser Familienzentrum viele neue Formate oder Veranstaltungen geplant, um sie in dieser besonderen Zeit gut begleiten zu können. Durch die Zusammenarbeit mit vielen Kooperationspartnern können wir Ihnen ein breit gefächertes Programm anbieten. Diese können Sie unserer Internetseite entnehmen. Unsere Angebote werden laufend aktualisiert und verändert. Schauen Sie ruhig öfters mal

rein: www.familienzentrum-diakonie.de oder informieren Sie sich am Infopoint Eingang Calvinstraße 1 oder telefonisch unter der Telefonnummer 0211 71 67 80.

Tag der offenen Tür im Familienzentrum Benrath

Um allen interessierten Familien die Gelegenheit zu geben, die Einrichtung anzuschauen und z.B. Fragen zur pädagogischen Ausrichtung stellen zu können, bieten wir an jedem Donnerstag im Januar in der Zeit von 16.00–17.30 Uhr einen Besuchstermin an. Aus Infektionsschutzgründen können in diesem Jahr Eltern ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung die Kita besuchen. Kinder dürfen leider nicht dabei sein. Dem ganz natürlichen Wunsch der Kinder zum Erkunden der Räume und der Spielmaterialien kann nicht nachgekommen werden. In Kleingruppen von vier bis sechs Personen werde ich Sie, unter Wahrung der Abstandsregelungen und unter Verwendung eines Mund-Nasen-Schutzes, durch die Räumlichkeiten führen und dabei möglichst alle Fragen beantworten. Die Eintragung in eine Liste ist zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten erforderlich und verpflichtend. Es kann zu eventuellen Wartezeiten außerhalb der Kita kommen. Hierfür wird um Verständnis gebeten.

Iris Pütz



Familienzentrum Hassels

Vom Engel, der immer zu spät kam ...

Alle Engel versammeln sich in Bethlehem zum Singen. Jeder soll hören, dass Jesus auf die Welt gekommen ist. Der kleine Engel möchte auch mitsingen, doch er ist ein sehr verträumter Engel, der gerne mit den Wolken tanzt oder mit den Sternen spielt. Oft vergisst der kleine Engel dabei die Zeit und verspätet sich dann. Wird er es diesmal pünktlich schaffen? Und wo liegt eigentlich dieses Bethlehem?

Diese Geschichte vom kleinen Engel werden wir dieses Jahr als Krippenspiel in unserer Adventsandacht aufführen. Alle Kinder der Kita nehmen daran teil, auch die Kleinsten. Wie die U3-Kinder in die Geschichte integriert werden können, wird von den pädagogischen Mitarbeitenden immer durch genaues Beobachten der Kinder überlegt. Welche Interessen haben die Kleinen, was macht ihnen Freude? Anders als die älteren Kinder können sie ihre Wünsche noch nicht so eigenständig vertreten, werden aber in ihren Bedürfnissen wahrgenommen.

Im vergangenen Jahr zeigten sie großes Interesse am Spielen von Musikinstrumenten, so dass die Kinder kleine Zwerge, Tiere und Sterne wurden. Selbst durften sie aussuchen, welches Instrument sie spielen wollten und haben dadurch ihre Rolle gewählt. In diese kleinen Entscheidungen binden

wir die Kinder auch in diesem Jahr ein, und wir dürfen gespannt sein, welche Rolle die Kleinen diesmal innehaben.

Leider können in diesem Jahr aufgrund der eingeschränkten Besucherzahlen in der Kirche nur die Eltern der aktiven Kinder an der Aufführung teilnehmen. Aber wir freuen uns, dass es überhaupt möglich ist, gemeinsam Weihnachten feiern zu können!

Annika Finke



(Foto: Roswitha Munk)

Die kleinen Kita-Engel kehren auch diesen Advent wieder zurück.



Kreise der Gemeinde: Jugendarbeit

Liebe Gemeinde, liebe Eltern, liebe Kinder,
Am 4. Oktober fand unter dem Titel „Schöpfung bewahren!“ unser Erntedankgottesdienst statt! Es war ein sehr schöner Abend, den wir gemeinsam mit unseren Jugendlichen und den neuen Konfirmanden zu den Themen Umweltschutz und Fairness unter dem Titel „Schöpfung bewahren!“ vorbereiten und durchführen konnten.

Auch unser normaler Betrieb ist wieder angelaufen!

Kindern von 6 bis 12 Jahren bieten wir dienstags die Möglichkeit, erst unseren **Lern- und Hausaufgabentreff** und anschließend den **Spieltreff** zu besuchen.

Mittwochs, im **Kinderclub**, gibt es ein tolles, **wöchentlich wechselndes Programm!**

Mit den **Jugendlichen ab 12 Jahren** findet wie gewohnt mittwochs die **mahlZEIT** statt, und seit dem Ende der Sommerferien treffen wir uns freitagabends und an drei Samstagen (31.10., 14.11., 05.12.) im **offenen Spieltreff für Jugendliche** und bieten damit eine schöne Alternative zu „allein zuhause“ an.



(Foto: Konrad Truppel)

Das erste Nadelkissen aus der Nähwerkstatt im DIY-Café!

Die **Online Pen-and-Paper-Runde** findet auch weiterhin dienstagabends digital statt.

Auch das **DIY-Café** am Bürgerhaus für Kinder und **Jugendliche ab 6 Jahren** läuft auf Hochtouren: Neben der **Holzwerkstatt** (freitags) ist seit September die **Nähwerkstatt** (montags) angelaufen.

Save the Date:

Wir werden dieses Jahr am **Kinderkino-fest (KiKiFe)** teilnehmen. Hier zeigen wir für Jugendliche **„Mandela – der lange Weg zur Freiheit“** (13.11.2020) und für Kinder **„Harry Potter und der Stein der Weisen“** (18.11.2020).

Kommt also vorbei. Wir freuen uns auf euch!

Im Namen des Teams der offenen Kinder- und Jugendarbeit in Benrath grüßt euch und Sie herzlich,

Konrad Truppel!

Bürgerhaus Benrath

Tellerlingstraße 56 · 40597 Düsseldorf

Telefon 0211 715137

www.facebook.com/BuergerhausBenrath/

(Foto: Konrad Truppel)



Eine große Auswahl an Spielen wartet auf die Besucher.



Kreise der Gemeinde: Jugendarbeit

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag – an den Tagen fährt mein Auto wie automatisch von Erkrath nach Hassels

Dienstags findet der Konfirmandenunterricht statt – durch Corona leider viel „schulischer“, als ich es gern machen würde. Und die Aussicht der Konfis geht nicht mehr raus aus dem Fenster – sondern in den Gottesdienstraum. Denn der Unterricht findet nun im großen Teil des Saales an der Anbetungskirche statt.

Am Mittwoch drängeln sich die Kleinsten an die Tür der Kita, bis sie endlich mit mir nach draußen gehen können – zum „Geschichte hören“ und spielen. Da wir leider die komplette Jugendetage nicht

nutzen dürfen, bleiben wir nun auf dem Gelände der Kita. In der Geschichte hören die Maxi Kids (die Vorschulkinder) von den Zwillingen „Lotta“

Wir bleiben auf dem Gelände der Kita...

und „Luis“, was sie mit ihrer Familie, ihren Freunden und mit Gott erleben.

Im Anschluss arbeite ich am Computer, bis um halb fünf die Kinder zum Kindertreff kommen. Mittwochs von 16.30–18.00 Uhr und donnerstags von 16.00–18.00 Uhr kommen Kinder im Alter von 6–12 Jahren zum Spielen, Basteln, Quatschen – auch diese Gruppen finden entweder draußen oder im Saal der Anbetungskirche statt.

Die Jugendlichen haben ihre Zeit am Mittwochabend, von 18.00–22.00 Uhr wird gespielt, Leben geteilt und „gechillt“. Obwohl die Gruppe „Mahlzeit“ heißt, dürfen wir momentan leider nicht gemeinsam kochen.

Wir merken: „Corona“ hat unsere Kinder/Jugendarbeit immer noch fest im Griff und beschränkt uns – aber wir geben unser Bestes, um trotzdem eine gute gemeinsame Zeit, Gemeinschaft mit Kindern/Jugendlichen und mit Gott zu ermöglichen.

Die gute Perspektive: Nachdem in diesem Jahr alle Freizeiten ausfallen mussten, werden wir wahrscheinlich in den ersten zwei Wochen der Sommerferien 2021 wieder eine Jugendfreizeit anbieten. Ziel: Grömitz zum Zelten.

Bei Fragen zu den Angeboten einfach mailen oder anrufen:

christine.wilkes@evdus.de
0176 / 615 69 364

Eure Jugendleiterin Tine Wilkes



...oder im Saal der Anbetungskirche.

(Foto: Tine Wilkes)

(Foto: Tine Wilkes)





Kindergottesdienst Benrath –

Lieber einmal als keinmal



Ein dreiviertel Jahr haben wir mit dem Kindergottesdienst pausiert und uns nach Ende des Lockdowns intensiv Gedan-

ken dazu gemacht, wie wir unter den bestehenden Vorgaben auch wieder Kindergottesdienst feiern können:

- Kindergottesdienst 1 x monatlich am 1. Sonntag im Monat (wenn Ferien oder lange Wochenenden sind, am 2. Sonntag).
- Treffpunkt – draußen vor dem Eingang zum Arndtsaal (Erich-Müller-Straße).
- Vor Beginn: Erfassung der Teilnehmerdaten und Bereitstellung von Desinfektionsmittel.
- Feier des Gottesdienst Open Air im Hof (bei entsprechender Witterung)

oder im Arndtsaal – jeweils unter Einhaltung der Abstandsregeln (Kinder aus einem Haushalt dürfen zusammensitzen).

- Teilnehmer*innen ab 6 Jahren tragen einen Mund-Nasenschutz bis zur Einnahme der Plätze.
- Wir summen die Lieder statt zu singen.

Die nächsten Termine und Themen:

Sonntag, 10. Januar, 11.00 Uhr:
Überraschungsthema!

Sonntag, 7. März, 11.00 Uhr

Wir freuen uns, wenn ihr (mit oder ohne Eltern) wieder dabei seid!

Wer regelmäßig über aktuelle Termine informiert werden möchte, kann sich per Mail über kigo.benrath@evdus.de für den Newsletter anmelden. Die Anmeldung kann jederzeit widerrufen werden.

Carmen Traut-Werner

Zeit und Lust, im Kigo-Team Benrath mitzumachen?

Um den Kindergottesdienst in Benrath mittelfristig wieder häufiger (z. B. zweimal monatlich) anbieten zu können, suchen wir neue Ehrenamtliche.

Haben Sie/Hast Du Lust, in einem netten Team bei einem Treffen einmal monatlich Kindergottesdienste zu planen und vorzubereiten und an einem Sonntag im Monat einen Kigo-Dienst zu übernehmen?

Gerne kann bei einem Kigo oder einem Treffen mal „reingeschnuppert“ werden:

Kontakt: Carmen Traut-Werner, Tel. 7705201 (AB) oder kigo.benrath@evdus.de



Krabbelgottesdienst

Der nächste Krabbelgottesdienst für alle Kinder (bis zum Grundschulalter) und deren Eltern, Geschwistern, Paten, Omas, Opas, Uomas, Uopas, Freunde usw. soll am Sonntag, den **22. November**, um 15.00 Uhr in der Dankeskirche stattfinden.



Für den Glauben ist niemand zu jung. Schon für die Kleinsten gibt es in unserer Gemeinde Gottesdienste und die Möglichkeit, die Kirche zu entdecken und dort eine Heimat zu finden, in der sie willkommen sind. Der Gottesdienst dauert ca. 20 Minuten, und wir singen bzw. sprechen coronagerecht u.a. Bewegungslieder, die dann oft auch zu Hause gesungen werden.

Nach dem Gottesdienst ist im Lutherzimmer bei Kaffee und mitgebrachtem Kuchen Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein; zum Klönen für die Erwachsenen und zum Spielen für die Kinder. Schauen Sie doch mal rein. Der nächste Termin ist am (Karnevals-)Sonntag oder auch Valentinstag, den **14. Februar**. Verkleidungen sind willkommen.

Florian Specht

Gemeindefrühstück

Gemeindefrühstück am 7. Februar 2021 um 9.30 Uhr im Arndtsaal

Einmal sonntags ausschlafen und sich – so wie im Urlaub – an den gedeckten Tisch setzen! Das muss kein Traum bleiben, nein! Kommen Sie am 7. Februar in den Arndtsaal. Bringen Sie Ihre Lieben mit und genießen Sie in froher Runde das gemütliche Gemeindefrühstück.

Es ist alles bereit und das Frühstücksteam wird Sie unter Berücksichtigung der zu dem Zeitpunkt gültigen Coronaschutzmaßnahmen bedienen.

Brigitte Heinrich

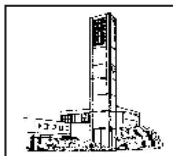


Das Frühstücksteam freut sich bereits auf Sie. Dr. Frauke Hangen-Ortlam, Anita Dally-Nyenhuis, Brigitte Heinrich, Jürgen Ortlam (von links nach rechts)

(Fotomruhter)



16



Gottesdienste in der Anbetungskirche

Kindergottesdienst:

1. Sonntag im Monat 11.00 Uhr

Dezember

So 29.11.	9.30	Breer	1. Advent	
So 06.12.	9.30	Breer	2. Advent	
So 13.12.	9.30	Breer	3. Advent	
So 20.12.	9.30	Nieland-Schuller	4. Advent	
Do 24.12.	15.00	Breer	Kindervesper	Fam.
	16.30		Kindervesper	Fam.
	18.00		Christvesper	
Sa 26.12.	11.00	Breer	2. Weihnachtstag	
Do 31.12.	19.00	Breer	Altjahresabend	

Januar

So 03.01.	9.30	Breer		
	11.00	Kigo-Team	Kindergottesdienst	Fam.
So 10.01.	9.30	Breer		
So 17.01.	9.30	Breer		
So 24.01.	9.30	Nieland-Schuller		
So 31.01.	9.30	Specht		

Februar

So 07.02.	9.30	Breer	Tauferinnerung	Fam.
	11.00	Kigo-Team	Kindergottesdienst	
So 14.02.	9.30	Specht	Reimpredigt	
So 21.02.	9.30	Breer		
So 28.02.	9.30	Breer		
	18.00		BAM!	
So 07.03.	9.30	Nieland-Schuller		



mit Abendmahl

Hinweis: Wir feiern das Heilige Abendmahl
mit Wein UND Saft.

Fam. = Familiengottesdienst



mit Taufgelegenheit



musikalischer Gottesdienst



Gottesdienste in der Dankeskirche

Kindergottesdienst:
voraussichtlich wieder ab Januar

17



Dezember

So 29.11.	11.00	Specht	1. Advent	Fam.
So 06.12.	11.00	Specht	2. Advent / mit Chor	
So 13.12.	11.00	Specht	3. Advent / mit Flötenmusik	
Sa 19.12.	18.00	Breer	Musikalische Vesper: Maria Popa & Elena Mogilevskaya: Opernsängerin & Pianistin spielen zauberhafte Melodien und weihnachtliche Stücke	
So 20.12.	11.00	Specht	4. Advent	
Do 24.12.	15.00	Specht	Kindervesper	Fam.
	16.30		Kindervesper	Fam.
	18.00		Christvesper / mit Chor	
	23.00		Christmette / mit Querflöte	
Fr 25.12.	11.00	Specht	1. Weihnachtstag / mit Chor	
So 27.12.	11.00	Specht		
Do 31.12.	18.00	Specht	Altjahresabend	

Januar

Fr 01.01.	18.00	Breer / Specht	Neujahrstag mit Empfang	
So 03.01.	11.00	Breer		
So 10.01.	11.00	Breer		
		Kigo-Team	Kindergottesdienst	Fam.
Sa 16.01.	18.00	Breer	Musikalische Vesper: Duo Tangoyim: Klezmer, Jiddische Lieder, Musik des Balkans	
So 17.01.	11.00	Breer		
So 24.01.	11.00	Nieland-Schuller		
So 31.01.	11.00	Specht		

Februar

So 07.02.	11.00	Specht	Tauferinnerung	Fam.
		Kigo-Team	Kindergottesdienst	
So 14.02.	11.00	Specht	Reimpredigt	Fam.
	15.00		Krabbelgottesdienst	
Sa 20.02.	18.00	Specht	Musikalische Vesper: Stefan Dula & Überraschungsgast Viola & Violine	
So 21.02.	11.00	Specht		
So 28.02.	11.00	Specht		
So 07.03.	11.00	Nieland-Schuller		



Wohlklingendes um die Jahreswende

Musikalische Vespern

In den von unterschiedlichen Künstlern gestalteten Vespern können wir im Rahmen einer Andacht ein breites Spektrum verschiedener Musikrichtungen in konzertanter Form genießen. Die Vespers finden grundsätzlich an jedem 3. Samstag um 18.00 Uhr in der Dankeskirche statt:

19. Dezember 2020 · *Gesang und Klavier/Orgel*

Zum ersten Mal ist die rumänische Opernsängerin Maria Popa bei uns zu Gast. Sie schenkt uns zauberhafte und innige Melodien berühmter Komponisten wie Johannes Brahms, César Franck, Giacomo Puccini und Franz Schubert. Zur Einstimmung auf das bevorstehende Fest erklingen auch weihnachtliche Stücke in vielfältigen Arrangements. Elena Mogilevskaya – die auch eine eigene Komposition präsentiert – übernimmt die Begleitung an Klavier und Orgel.

16. Januar 2021 · *Klezmer*

Teils berührend und melancholisch, teils voller Humor und tänzerischem Schwung sind die jiddischen Lieder, die das Duo Tangoyim einfühlsam interpretiert. Daniel Marsch und Stefanie Hölzle musizieren Klezmer und Musik des Balkans voller Spiel Freude mit Akkordeon, Geige, Klarinette und Gesang.

20. Februar 2021 · *Viola und Violine*

Die beiden Streichinstrumente treten in einen spannenden melodischen und rhythmischen Dialog mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Joseph Haydn und Anton Hofmeister. Es spielen Stefan Dula (Viola) und ein Überraschungsgast.

Musik in den Gottesdiensten

Aufgrund der Corona-Pandemie können Posaunenchor und Kirchenchor nicht oder nur eingeschränkt proben. Dennoch sollen mehrere Gottesdienste einen festlichen Akzent erhalten:

6. Dezember 2020, 2. Advent – Dankeskirche

Einige Chorsänger(innen) vertreten den Gemeindegesang mit adventlichen Liedern.

13. Dezember 2020, 3. Advent – Dankeskirche

Claudia Künzel bereichert den Gottesdienst mit Stücken für Sopran- oder Altblockflöte, begleitet von Orgelklängen.

24. Dezember Dankeskirche

18.00 Uhr: In der Christvesper singt ein kleiner Chor klassische Weihnachtslieder.

23.00 Uhr: Monika Kern und Silvia Hanraths gestalten die Christmette mit meditativen und beschwingten Stücken für Querflöte und Orgel.

25. Dezember Dankeskirche

11.00 Uhr: Auch In diesem zentralen Gottesdienst musizieren Chorsänger(innen) vertraute Weihnachtsmelodien.

Silvia Hanraths



Anzeige



HEINZ ALHORN · FRANK ALHORN

MALERMEISTER

MALER- UND TAPEZIERARBEITEN · FASSADENANSTRICH

Erlanger Str.10, 40597 Düsseldorf (Benrath), Tel. (0211) 71 92 87

Seniorenadvent

In unseren beiden Gemeindezentren feiern wir dieses Jahr wieder den Seniorenadvent. Am Mittwoch, den 2. Dezember, beginnt die Seniorenadventfeier um 15.00 Uhr mit Pfarrer Specht im Arndtsaal in Benrath und am 3. Dezember um 15.00 Uhr mit Pfarrer Breer im Gemeindesaal in Hassels.

Wir werden dieses Jahr kleine, „corona-gerechte“ Tischgruppen machen und

bitten daher für unsere Planung der limitierten Plätze um Ihre Anmeldung.

Eingeladen sind alle Senioren – auch, wenn sie versehentlich keine schriftliche Einladung erhalten haben.

Bitte lassen Sie die Einladung den Küstern oder dem Gemeindebüro zukommen.

Florian Specht



Anmeldung zum Seniorenadvent

- ☐ Mittwoch, 2. Dezember 2020, 15.00 Uhr
Benrath / Arndtsaal

Name _____

Anzahl Personen _____

- ☐ Donnerstag, 3. Dezember 2020, 15.00 Uhr
Hassels / Gemeindesaal

Name _____

Anzahl Personen _____



Mit Leib & Seele:

Wir warten gemeinsam auf das nächste Treffen

Hallo liebe Kochfans,

bei Redaktionsschluss startet die zweite Welle des Coronavirus. Deswegen ist nicht absehbar, wann wir das nächste Mal gemeinsam kochen und speisen. Es wird auf jeden Fall ein letzter Mittwoch in einem ungeraden Monat sein, wenn wir uns um 18.00 Uhr bzw. 19.30 Uhr am Gemeindezentrum der Dankeskirche treffen. Wir werden fröhlich kochen, speisen, plaudern und uns über neue Gesichter freuen. Vor Ort sammeln wir 8 € Kostenbeitrag ein.

Konkrete Informationen wird es zeitnah geben über das Gemeindebüro oder

über die Mailadresse

benrathmitleibundseele@gmail.com

von Anne Küchmeister-Schmitz. Über diese Mailadresse können Sie sich auch zu den Treffen anmelden und in den Verteiler aufnehmen lassen, über den wir aktuelle Informationen verschicken. Außerdem werden wir das nächste Treffen in den Gottesdiensten abkündigen lassen.

Bis dahin wünschen wir Ihnen alles Gute und insbesondere anhaltende Gesundheit!

Susanne Angermund, Melina Merschjohann und Anne Küchmeister-Schmitz

Anzeige

Mehr als 20 Jahre in Hassels!

Meisterbetrieb

Michael Thiet GmbH

**Sanitär
Heizung
Klima**

- ✓ Badplanung & Neugestaltung (Komplettbäder)
- ✓ Rohrbruchortung (mit Thermokamera)
- ✓ Wartung und Neueinbau von Gasthermen und Ölanlagen sowie Brennwert- und Solaranlagen
- ✓ Hydraulischer Abgleich / Energieberatung / Kundendienst
- ✓ Rohrreinigung / Kanal TV / Überprüfung von Gasleitungen

Hasselsstr. 99 · 40599 Düsseldorf · www.michael-thiet.de
Tel. (0211) 748 02 46 · Fax (0211) 748 02 48 · email: info@michael-thiet.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf !



Promi-Dinner

Abendessen bei Spechts

Sie sind eingeladen, als VIP bei einem guten Abendessen Gemeinschaft zu haben.

Wir erwarten Sie am (Karnevals-)Freitag, den 12. Februar 2021, um 18.30 Uhr am gedeckten Tisch zu einem mehrgängigen polnischen Abendessen mit Pierogi, Bigos, Vodka etc. Reservieren Sie sich einen oder mehrere der limitierten Plätze!

Wir freuen uns auf Sie!
Renata & Florian Specht



(Foto: F. Specht)

Café 65+

Am 1. und 3. Mittwoch im Monat öffnet von 15.00 bis 16.00 Uhr im Arndtsaal das Café 65+.

Haben Sie Mut und schauen Sie vorbei! Sie sind nicht (lange) allein, denn an Tischgruppen kommen Sie schnell ins Gespräch und erhalten zum Selbstkostenpreis von nur 2,00 € nach einer kurzen

Andacht und einem Lied: Kaffee, Kuchen und nette Gespräche. Nachschlag gibt's natürlich kostenlos. Wir schließen mit einer kurzen, inspirierenden Geschichte und dem Segen Gottes.

Die nächsten Termine sind am 16. 12., 06. 01., 20. 01., 03. 02. und 17. 02.

Florian Specht

Nächster „**BAM!**“ am Sonntag, 28. Februar 2021, 18.00 in der Anbetungskirche.

Thema:
„**Leid und Leidenschaft**“

BAM!

Keine Frage wird so häufig an den christlichen Glauben gestellt wie die Frage nach dem Sinn des Leides. Bei Jesus kann man erkennen: Er nahm Leid auf sich, weil ihn eine glühende Leidenschaft für die Sache Gottes bewegte. Er wollte möglichst viele Menschen in diese Bewegung mit hineinnehmen, und er war bereit, dafür bis zum Äußersten zu gehen. Sind wir bereit dazu, uns seiner „Passion“ anzuschließen, selbst wenn das auch für uns Schwierigkeiten mit sich bringen könnte? Kann er uns mit seiner Leidenschaft anstecken? Dieser Frage möchten wir im ersten BAM des Jahres mit Euch / mit Ihnen nachgehen.

Christoph Breer



15-Minuten-Adventsandacht

(Foto:mruchter)



In der Adventszeit halten wir wöchentliche Abendandachten.

In Benrath treffen wir uns nach dem 1. Advent mittwochs, ab dem 2. Dezember 2020, jeweils um 19.00 Uhr in der Dankeskirche zu einer 15-Minuten-Kurzandacht mit meditativen Bibeltexten und adventlichen Liedern.

Florian Specht

Passionsandachten

(Foto:mruchter)

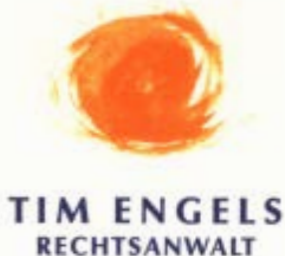


In der Passionszeit treffen wir uns zu wöchentlichen Passionsandachten, um des Leidensweges Jesu und seiner Bedeutung für uns zu gedenken.

In Benrath treffen wir uns mittwochs, ab dem 24. Februar 2021, um 19.00 Uhr in der Dankeskirche zu einer 15-Minuten-Kurzandacht.

Brigitte Heinrichs

Anzeige



FRITZ - ERLER - STR. 20
40595 DÜSSELDORF
Tel.: 0211-70 20 48
und 70 63 27
FAX: 0211 - 70 90 553
BÜROZEIT:
MONTAG BIS DONNERSTAG
9-18 UHR
FREITAG : 9-15 Uhr



Heiligabend-Gottesdienste

mit Eintrittskarten



(Foto:mrucher)

Heiligabend findet in diesem besonderen Jahr unter speziellen Bedingungen statt. Um möglichst vielen Menschen die Möglichkeit zu bieten, Heiligabend einen unserer Gottesdienste, gemäß der aktuellen Vorgaben, zu besuchen, sieht unser Schutzkonzept vor, dass die Anzahl der Plätze limitiert ist, dafür aber in jeder Kirche zwei Familiengottesdienste stattfinden werden (s. Gottesdienstplan).

In diesem Jahr wird es (coronabedingt) Eintrittskarten für fest zugewiesene Plätze geben.

Wir haben Heiligabend das Konzept der besonderen Nachverfolgbarkeit, d.h., dass es für unsere Kirchen einen Sitzplan mit farblich markierten Sektoren und nummerierten Plätzen gibt. Kostenlose Eintrittskarten für die Gottesdienste können Sie ab dem 2. Advent bei den Küs-

tern oder im Gemeindebüro erhalten. Bitte tragen Sie auf den Karten schon zu Hause Ihren Namen, Ihre Anschrift und Ihre Telefonnummer ein. Die Eintrittskarten werden dann nach dem Gottesdienst gesammelt, sicher verwahrt und nach vier Wochen vernichtet.

In der Kirche besteht für Personen ab dem Schulalter Maskenpflicht. Auf den Plätzen können die Masken abgenommen werden. Wir empfehlen aber, diese auch während des Gottesdienstes zu tragen.

Desinfektionsspender stehen an den Ein- und Ausgängen bereit und ein Heiz- und Lüftungskonzept ist auch vorhanden, so dass wir unter etwas anderen Bedingungen verantwortungsvoll Heiligabend feiern können.

Florian Specht



Krippenspiel(e) in der Dankeskirche

In diesem Jahr ist vieles anders. Das gilt auch für die Gottesdienste an Heiligabend und die Krippenspiele. Da wir verantwortungsvoll handeln, sind die Plätze in der Kirche und beim Krippenspiel limitiert; dafür werden wir aber 2 Familiengottesdienste (15.00 und 16.30 Uhr) feiern und auch 2 Krippenspiele mit 2 Teams einstudieren.

Wer Interesse hat, im Familiengottesdienst am Heiligabend in der Dankeskirche bei einem Krippenspiel mitzuwirken und/oder eine Lesung zu halten, melde sich bitte bei Pfarrer Florian Specht.

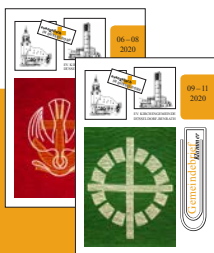
Die Proben finden an den Adventssonntagen nach den Gottesdiensten für den



(Foto: Gemeindebrief.de)

15.00-Uhr-Gottesdienst um 12.15 Uhr und für den Gottesdienst um 16.30 Uhr ab 13.15 Uhr in der Dankeskirche statt. Es ist niemand zu groß, es ist niemand zu klein und es gibt Sprechrollen sowie Rollen ohne Text.

Florian Specht



Nachfolger/-in für die Verteilung des Gemeindebriefes für Benrath gesucht.

Alle drei Monate werden die Gemeindebriefe von der Druckerei in das Gemeindebüro der Dankeskirche geschickt.

In der Dankeskirche müssen sie dann sortiert werden. Anschließend werden die sortierten Gemeindebriefe zu den Verteilern gebracht. Ein Auto ist von Vorteil.

Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro:

☎ 718 24 00, Fax 7 18 24 54, e-mail: benrath@evdus.de



Dankeschön-Abend am 5. Februar 2021



Ein ganz besonderes Jahr geht zu Ende. Ein Jahr, das geprägt durch die Corona-Pandemie, uns vor besondere Aufgaben stellte. Es war nicht immer einfach, doch „die Ehrenamtler“ haben sich nicht unterkriegen lassen und haben ihre Aufgaben weiterhin erfüllt. Ja manchmal

waren sie sogar spontan zu Zusatzaufgaben bereit.

Wir möchten uns am 5. Februar mit dem traditionellen Dankeschön-Abend bedanken, der in diesem Jahr Corona-konform ablaufen wird. Wie immer bekommen Sie zum gegebenen Zeitpunkt eine Einladung, aus der Sie näheres erfahren können.

Freuen Sie sich mit uns gemeinsam auf einen schönen Abend.

Brigitte Heinrich

Reimpredigt

**„Valentin der Märtyrer,
der für Verliebte ein segensreicher Bischof war,**

**lebte in Italien im 3. Jahrhundert,
und damals war man sehr verwundert,**

**da der Kaiser christliche Trauungen verbot,
herrschte bei verliebten Christen große Not.**

**Doch Bischof Valentin, ein mutiger Mann,
bot verliebten Christen trotzdem die Trauung an.“**



... wie's weitergeht?

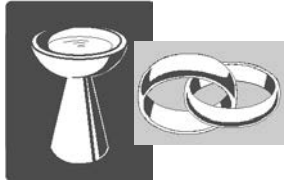
Kommen Sie am Sonntag Estomihi, dem „Karnevalssonntag“, dieses Jahr am 14. Februar, dem Valentinstag, in die Anbetungs- oder Dankeskirche, denn da wird Pfarrer Specht in den Gottesdiensten zum vorgeschlagenen Predigttext eine Predigt in Reimen halten.

Florian Specht



26

Kasualien



Getauft wurden:

Sophia Keischgens, Hassels
Leon Alexander Paefgen, Benrath
Maja Marleen Pollex, Benrath
Milan-Elias Wurth, Flingern
Jonah von Hagen, Benrath
Malou Ritter, Benrath
Jan Angerhausen, Benrath
Sophie Land, Benrath
Seyedehzhara Zamani, Unterbilk

Getraut wurden:

Raphael und Ivonne Erlinger geb. Heß, Benrath

Anzeige



Gott. Würde. Mensch.



Mitglied der **actalliance**

Würde für den Menschen.



Kasualien



Kirchlich bestattet wurden:

Anneliese Hilger, 89 Jahre, Benrath
 Dr. Jürgen Riech, 88 Jahre, Monheim
 Silke Peschel, 39 Jahre, Hassels
 Hannelore Schacht, 97 Jahre, Hassels
 Inge Würde, 83 Jahre, Benrath
 Othniel Paika, 84 Jahre, Hassels
 Jürgen Bosselmann, 78 Jahre, Hassels
 Luise Mathis, 95 Jahre, Benrath
 Herta Radtke, 95 Jahre, Hassels
 Karola Mohr, 73 Jahre, Benrath
 Erich Neufeld, 79 Jahre, Benrath
 Annelies Prengel, 98 Jahre, Benrath
 Günter Brambrink, 87 Jahre, Bad Salzuflen
 Heinz Kierdorf, 88 Jahre, Reisholz
 Vera Kübler, 94 Jahre, Hassels
 Edwin Radochla, 81 Jahre, Benrath
 Dieter Henrich, 80 Jahre, Hassels
 Christian Lunze, 86 Jahre, Benrath
 Marianne Keuper, 74 Jahre, Hochdahl

Anzeige

Ihr Vertrauen ist uns Verpflichtung

WKT Benrather Bestattungshaus GmbH

Walter und Karin Trautzold

Individuelle Beratung, fachgerechte Ausführung und
seriöse Begleitung in allen Bestattungs- und
Bestattungsvorsorgeangelegenheiten.

Düsseldorf-Benrath
Hauptstraße 44

Düsseldorf-Reisholz
Henkelstraße 265

Tag und Nacht
(0211) 711 88 89



Treffpunkt

Kinder, Jugend, junge Erwachsene



Offener Treff (6 – 12 J.)	Di. 15.00 – 19.00 Mi. 15.00 – 18.30	Gemeindezentrum Dankeskirche	K. Truppel 0177 / 7590545
Offener Treff (ab 12 J.)	Mi. 18.30 – 22.00 Fr. 18.30 – 22.00	Gemeindezentrum Dankeskirche	K. Truppel 0177 / 7590545
Offene Tür (ab 5. Klasse)	Do. 16.00 – 18.00	Gemeindezentrum Anbetungskirche (Jugendkeller)	T. Wilkes 0176/61569364
Spieletreff	1/Monat Do. 18.00 – 21.00	Konfraum Anbetungskirche	S. Zoch 30 29 44 05
Caribu Jugendtreff	Fr. 18.30 – 22.00	Gemeindezentrum Anbetungskirche	T. Wilkes 0176/61569364

Kinder und Eltern



Kindergottesdienst	So. 11.00	Gemeindezentrum Anbetungskirche	M. Buchloh 02173 / 64512
Kindergottesdienst	So. 11.00	Gemeindezentrum Dankeskirche	C. Traut-Werner kigo.benrath@ evdus.de
Krabbelgottesdienst	So. 1 x / Quartal 15.00	Gemeindezentrum Dankeskirche	F. Specht 93 89 93 90
Windelzwerge	Do. vormittags	Gemeindezentrum Dankeskirche	windelzwerge@ gmx.de 716780

Frauen und Männer



Ökumen. Bibelkreis Benrath	1. + 3. Mi. 19.30	Gemeindezentrum Dankeskirche	F. Specht C. Breer
Café Atempause	Fr. 15.00 – 17.30	Gemeindezentrum Anbetungskirche	K. Wünscher 748 96 85
Café 65+	1. + 3. Mi. 15.00	Gemeindezentrum Dankeskirche	F. Specht 93 89 93 90
Promi-Dinner	Fr. 1 x / Quartal 18.30	Steinhauerstr. 26 40597 Benrath	F. Specht 93 89 93 90
Kleidertruhe	Mi. + Fr. 10.00 – 13.00 15.00 – 18.00	Gemeindezentrum Anbetungskirche	C. Müller 0173/5158959 H. Sieberg 0157/80361560



Gemeinde



Männer

Eisenbahner-Kreis	2. + 4. Di. 18.30	Gemeindezentrum Dankeskirche	G. Gerstenberg 770 54 82
--------------------------	----------------------	---------------------------------	-----------------------------



Frauen

Frauennachmittagskreis	2. Di. + 2. Mi. 15.30	Hauskreis	K. Gerstenberg
Frauenmorgenkreis	2. Di. + 2. Mi. 10.00	Hauskreis	K. Gerstenberg
Frauennachmittagskreis	Mo. 14.30	Gemeindezentrum Anbetungskirche	A. Breer 69 50 53 24
Frauengebetskreis	Fr. 18.00	Hauskreis	A. Breer 69 50 53 24
Handarbeitstreff	Mi. 15.00	Gemeindezentrum Anbetungskirche	M. Dehn 74 77 04



Musikfreunde

Kirchenchor	Di. 20.00	Gemeindezentrum Dankeskirche	S. Hanraths 700 69 63
Posaunenchor	Di. + Fr. 18.00 – 20.00	Gemeindezentrum Anbetungskirche	J. Schröder 74 70 97
Jungbläser	Di. + Fr. 17.30 – 18.00	Gemeindezentrum Anbetungskirche	J. Schröder 74 70 97
Blechbläser- Einzelunterricht	nach Verein- barung		J. Schröder 74 70 97

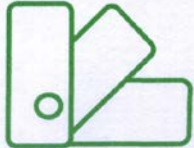


Anzeige

BAUMBACH

Malerbetrieb

Haydnstr.46 • 40593 Düsseldorf
E-Mail • info @ malerbaumbach.de



Ihr Meisterbetrieb

Tel. 0211-7182492
Fax 0211-7183204
www.malerbaumbach.de



Zum Weltgebetstag am 5. März 2021 aus Vanuatu



Immer am 1. Freitag im März reichen sich Millionen von Frauen über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg die Hände und feiern einen Gottesdienst. Sie stimmen einen Lobgesang auf Gottes wunderbare Schöpfung an und beten um Frieden.

In diesem Jahr wurde die Gottesdienstordnung von Frauen aus Vanuatu aufgestellt.

Vanuatu ist ein Südseeparadies, dessen 83 Inseln zwischen Australien, Neuseeland und den Fidschiinseln liegen. Doch neben dem blauen Meer mit seinen exotischen Fischen und Korallen, dem tropischen Regenwald mit Überfluss an Früchten, gibt es hier auch die weltweit

stärkste Gefährdung durch Naturgewalten und die Folgen des Klimawandels. Zyklone fegen immer häufiger über die Inseln und der Meeresspiegel steigt. Mindestens 7 aktive Vulkane und regelmäßige Erdbeben bedrohen die Bevölkerung.

In Benrath wird der Gottesdienst hierzu am 5. März um 17 Uhr in der katholischen St. Cäcilia Kirche gefeiert. Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein im Cäcilienstift geplant.

In Hassels findet der Gottesdienst am 5. März um 17 Uhr in der katholischen Kirche St. Antonius statt. Anschließend ist auch hier ein gemütliches Beisammensein im Gemeindesaal geplant.

Brigitte Heinrich

Gold und Jubelkonfirmation 2021

Gold- und weitere Jubelkonfirmationen feiern wir am 30. Mai 2021, am Sonntag TRINITATIS in den Gottesdiensten in der Anbetungskirche um 9.30 Uhr und in der Dankeskirche um 11.00 Uhr.

Wenn Sie 1971 konfirmiert wurden oder ein anderes Konfirmationsjubiläum haben (1961 Diamantene, 1956 Eiserne, 1951 Gnaden-, 1946 Kronjuwelnenkonfirmation etc.) dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro unter Tel. 718 24 00 oder benrath@evdus.de.



Nach dem Gottesdienst treffen wir uns zu einem Empfang und gemeinsamen Mittagessen im Gemeindesaal.

Brigitte Heinrich



Gott und die Welt:

Geschwister im Herrn

Was ist eigentlich Kirche? Katholiken sehen in ihr den Himmel auf Erden. Protestanten definieren es eher als Gemeinschaft der Gläubigen. Aber wer bestimmt eigentlich, was gemacht wird und wo es lang geht? Hoffentlich das Evangelium. Und in der Umsetzung vor unserer Haustür, in unserem Stadtteil? Da gibt es auch 500 Jahre nach Martin Luther und seiner These zum „Priestertum aller Gläubigen“ selbst in der „Kerngemeinde“ noch sehr „katholische“ Vorstellungen. Sehr klar hat es am 31. August dieses Jahres der Präses der Rheinischen Kirche, quasi der Bischof der Gläubigen zwischen Emmerich und Saarbrücken, bei einem Gottesdienst in der Düsseldorfer Johanneskirche ausgedrückt:

„In der Barmer Erklärung wurde formuliert: Die verschiedenen Ämter in der Kirche begründen keine Herrschaft der Einen über die Anderen. Sondern es geht um die Ausübung des der ganzen Gemeinde anvertrauten und befohlenen Dienstes. [...] Christinnen und Christen sind gemeinsam auf der Suche, ringen um die Wahrheit und um den besten Weg. Sie stellen sich gemeinsam unter Gottes Wort und üben gemeinsam den Dienst aus. Ich will es mal zugespitzt ausdrücken: ‚Da hat dann der Herr Pfarrer nicht immer das letzte Wort und die Entscheidungsgewalt.‘ Und da gibt es auch kein ‚basta‘ der Pfarrherren. Und auch mit Hirtenworten sind wir in unserer Evangelischen Kirche vergleichsweise zurückhaltend. Die der ganzen Ge-

meinde zugewiesene Verantwortung wird nicht nach oben delegiert, nicht an den Priester, nicht an den Bischof. Die Aufgabe der Nächstenliebe, das Weitertragen des Evangeliums, das Beten, die Teilhabe am Tisch des Herrn – da gibt es keine Delegation an den Klerus. Evangelische Christinnen und Christen dienen Gott im Alltag dieser Welt.“

Soweit unser aller Präses. Was heißt das nun? Es heißt, dass jeder Einzelne von uns Kirche ist und nicht eine Institution, über die man schimpfen oder ihre Tätigkeit für Kranke, Kinder, Senioren, fröhliche Sänger oder traurige Hinterbliebene begrüßen kann. Gemeinschaft heißt nicht, Hände in den Schoß legen und andere machen lassen, sondern jeder kann, darf und soll nach seinen Gaben, Gottes Reich auf Erden gestalten. Man muss niemanden fragen, wenn man etwas für Andere tun will.

Wie sagte es Luther so treffend:

„Der Christenmensch ist frei in allen Dingen. Er ist niemandem untertan. Der Christenmensch ist frei in allen Dingen und jedermann untertan.“

Bernhard M.
Klinzing

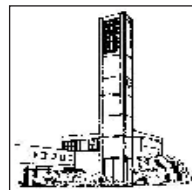




Für Sie da!

<http://www.evangelisch-benrath.de>

Gemeindebrief: klammer@evdus.de



Gemeindezentrum Dankeskirche

Pfarrer Florian Specht

Steinhauerstr. 26, ☎ 93 89 93 90
florian.specht@evdus.de
Sprechstunden: nach Vereinbarung

Küster Sascha Zander

☎ 71 65 03

Kirchenmusikerin Silvia Hanraths

☎ 0172 / 511 4213

Jugendleiterin Tine Wilkes

☎ 0176 / 615 69 364
christine.wilkes@evdus.de

Leiterin KiTa Calvinstr.: Iris Pütz

Calvinstr. 1 u. 14 ☎ 71 67 80

Gemeindezentrum Anbetungskirche

Pfarrer Christoph Breer

Gnesener Str. 42, ☎ 69 50 53 24
christoph.breer@evdus.de
Sprechstunden: nach Vereinbarung

Küster Gerhard Thellmann

☎ 74 29 32

Kirchenmusiker Bernd Schröder

☎ 02173 / 811 77

Jugendleiter Konrad Truppel

☎ 0177 / 7590545
jugendarbeit-region-sued@evdus.de

Leiterin KiTa Hasselsstr.: Roswitha Munk

Hasselsstr. 69 a ☎ 74 55 01

Gemeindebüro: Markus Fricke

Sprechzeiten: Di., Mi. u. Do.: 9.00 – 12.00 Uhr und Do.: 16.00 – 18.00 Uhr.
An der Dankeskirche 1, ☎ 718 24 00, Fax 7 18 24 54, e-mail: benrath@evdus.de
Konto: IBAN: DE68 3506 0190 1088 4670 15, SWIFT/BIC: GENODE1DKD
